

Online Spenden sammeln mit Twingle

Seit April 2022 hat die Evangelische Kirche in Mitteldeutschland (EKM) mit twingle eine Rahmenvereinbarung zur Nutzung eines Online-Spendentools abgeschlossen.

Für was kann Twingle genutzt werden?

Das [Online-Spenden-Tool von Twingle](#) bietet verschiedene Möglichkeiten, um im Internet, auf Plakaten, Flyern, an Opferstöcken, auf Spendenbriefen und vielem mehr um Spenden zu bitten, die per Laptop, PC oder Smartphone online überwiesen werden. Mit Twingle binden Sie in wenigen Schritten ein Online-Spendenformular auf Ihrer Homepage ein und ermöglichen den Spender*innen, Ihre Institution über die gängigen Zahlungswege wie Lastschrift, Überweisung, PayPal oder Kreditkarte zu unterstützen. Mit Twingle kann z.B. die Online-Zahlung von Mitgliedsbeiträgen ermöglicht werden, ebenso wie eine Online-Kollekte. Die Nutzungsmöglichkeiten sind vielfältig.

Wer kann Twingle kostenfrei nutzen?

Das Online-Spenden-Tool von Twingle kann von evangelischen Kirchengemeinden und Kirchenkreisen, evangelischen Fördervereinen, Stiftungen, Kindertagesstätten und anderen kirchlich-diakonischen Einrichtungen und Diensten genutzt werden. Voraussetzung ist die Zugehörigkeit zur bzw. der Verwaltungssitz im Gebiet der EKM. Daneben ist für die Nutzung eine Anmeldung auf der Twingle-Registrierungs-Homepage der EKM. Die Nutzung ist für registrierte Institutionen kostenfrei, die abfallenden Twingle-Nutzungsgebühren übernimmt die Landeskirche. Lediglich bei der Nutzung der Bezahlart PayPal wird seitens des Zahlungsdienstleisters eine Gebühr von jeder Spende einbehalten.

Wichtig zu wissen - auf digitale Spendenmöglichkeit hinweisen

Ein Spenden-Button und ein Spendenformular auf der eigenen Homepage sind noch lange keine Garantie, dass Spenden bei Ihnen „automatisch“ eingehen. Erst durch begleitende Werbe- und Informations-Maßnahmen wird Menschen bekannt, dass diese digitale Spendenoption besteht. Wie im klassischen Fundraising auch, muss man Menschen „an die Hand nehmen“ und zu dieser komfortablen Spendenmöglichkeit hinführen - über Posts in Social-Media-Kanälen, E-Mails und auch über QR-Codes in klassischen Print-Medien wie dem Gemeindebrief, auf Flyern oder Spendenbriefen.

Was muss ich tun, um Twingle nutzen zu können?

Über die Registrierungsseite <https://www.twingle.de/registrierung-ekm/> können sich die Interessierten, oben genannten Institutionen bei twingle anmelden.

Bitte folgend Sie dazu den folgenden Schritten, je nachdem, ob Sie eine Kirchengemeinde oder eine andere kirchlich-diakonische Institution sind.

A) Registrierung einer Kirchengemeinde/ eines Kirchenkreises in Kassengemeinschaft

Da Kirchengemeinden sich i.d.R. in Kassengemeinschaften befinden und Spenden in den Kreiskirchenämtern verbucht werden, ist vor einer Registrierung der Kirchengemeinde bei Twingle eine Abstimmung mit dem zuständigen Kreiskirchenamt/ der zuständigen BUKAST notwendig!

1. Die an der Nutzung der Twingle-Onlinespende interessierte Kirchengemeinde informiert das Kreiskirchenamt über die Nutzung und benennt eine oder mehrere Ansprechpersonen für die Administration. Für die Twingle-Registrierung wird beim Kreiskirchenamt die IBAN des Kontos abgefragt, auf dem künftig die Spenden für die Kirchengemeinde eingehen sollen. Für die Zahlart SEPA-Lastschrift wird vom Kreiskirchenamt die Gläubiger-ID der Bundesbank benötigt.
2. Die Kirchengemeinde registriert sich unter <https://www.twingle.de/registrierung-ekm/> und wählt die gewünschten Zahlarten (Empfehlung: SEPA-Lastschrift (automatische Lastschrift), Überweisung und PayPal) aus.
3. Twingle sendet im Anschluss die Vertragsunterlagen zu. Bitte beachten: Die „Vereinbarung über Teilnahme am beleglosen Datenaustausch“ muss vom Kontoinhaber, i.d.R. dem Kreiskirchenamt bzw. Kirchenkreisverband unterzeichnet werden. Den Vertrag mit Twingle zur Nutzung der Software und die Vereinbarung zur der Auftragsdatenverarbeitung (ADV) muss die Kirchengemeinde, der Gemeindegemeinderat unterzeichnen.
4. Nach Zusendung der Zugangsdaten und Freischaltung des Twingle-Managers erfolgt die Einweisung der Administrator*innen der Kirchengemeinde durch den Fundraising-Beauftragten der EKM, Dirk Buchmann. Dazu wird ein Termin seitens der Kirchengemeinde vereinbart.

B) Registrierung anderer Institutionen mit eigener Kontoführung

1. Die an der Nutzung der Twingle-Onlinespende interessierte Einrichtung benennt eine Ansprechperson für die Administration.
2. Bei der Registrierung unter <https://www.twingle.de/registrierung-ekm/> werden die gewünschten Zahlarten (Empfehlung: SEPA-Lastschrift (automatische Lastschrift), Überweisung und PayPal) ausgewählt. Dafür ist die IBAN des Kontos bereitzuhalten, auf dem künftig die Spenden für die Institution eingehen sollen. Für die Zahlart SEPA-Lastschrift wird die Gläubiger-ID der Bundesbank für den Rechtsträger benötigt.
3. Twingle sendet im Anschluss die Vertragsunterlagen zur Unterzeichnung zu.

4. Nach Zusendung der Zugangsdaten und Freischaltung des Twingle-Managers erfolgt die umfassende Einweisung der Administrator*in der Institution durch den Fundraising-Beauftragten der EKM, Dirk Buchmann oder die Referentin für Digitalisierung und Online-Fundraising Fundraising, Christine Melzer. Dazu wird ein Termin seitens der Institution vereinbart.

Beispiele für Spendenseiten

- <https://www.kk-mer.de/spenden/>
- <https://villajuehling.de/spenden/>
- <https://www.evangelische-gesamtschule.de/spenden/>
- <https://ezra.de/spenden/>
- <https://www.diakonie-mitteldeutschland.de/helfen-und-spenden/>
- <https://www.martini-luther.de/gemeinde/spenden>
- <https://weimar-evangelisch.de/spenden/>
- <https://zinzendorfhaus.de/spenden-fuer-den-klimawald/>

Ansprechpartner*in:

Dirk Buchmann
Fundraising-Beauftragter der EKM
Gemeindedienst der EKM
Zinzendorfplatz 3
99192 Neudietendorf
Tel. 036202 771796
E-Mail: dirk.buchmann@ekmd.de

Christine Melzer
Digitalisierung und Online-Fundraising
Diakonie Mitteldeutschland
Merseburger Straße 44
06110 Halle (Saale)
Tel. 0345 12299184
E-Mail: melzer@diakonie-ekm.de